

An
die Deutsche Bank u. Disconto-Gesellschaft,
Städtzentrale Abt. A. (7d1427)
in Berlin W 8
Mauerstr. 26/27.

Ich bitte zu Lasten meines "Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)" zum 30. Juni 1930 folgende Beträge zu zahlen:

- I. 7. 283,-- "Zweihundertdreißig RM" Vergütung für Juli 1930 an Frl. Dr. Hüttebräuer in Bln.-Wilmerdorf durch Ueberweisung auf ~~ih~~^{sein} dortiges Konto Abt. 7d Nr. 1627,
- II. 4. 750,-- "Siebenhundertfünfzig RM" an dasselbe als Vorschuss für sächliche Ausgaben im Juli 1930 portofrei durch die Post (Anschrift: Frl. Dr. Hüttebräuer in Berlin NW7, ~~Charlottenstr. 41~~ Charlottenstr. 41 (Monumenta Germaniae historica)),
- I. 8. 17,-- "Siebzehn RM" an Herrn Rechnungsrat Längrich in Bln.-Schöneberg, Hauptstr. 13, zur Zahlung des fälligen Steuerbetrages durch Ueberweisung auf sein Konto bei der Deutschen Bank und Disconto-Gesellschaft, Depos-Kasse U, Bln.-Schöneberg, Kaiser-Wilhelm-Platz,
- II. 4. 500,-- "Fünfhundert" ^{RM} Honorarvorschuss für wissenschaftliche Arbeiten im Juli 1930 an Herrn Geheimrat Dr. Bruno Krusch in Hannover, Wiesenstrasse 24,
- II. 4. 100,-- "Einhundert RM." an Herrn Dr. Erich Kittel in Bln.-Lichterfelde-West, durch Ueberweisung auf sein Konto bei der Sparkasse der Stadt Berlin, Sparkasse Nr. 141 Bln.-Steglitz (Sparkonto Nr. 5888) mit dem Zusatz: Honorarvorschuss der Monumenta Germaniae historica für Juli 1930,
- II. 4. 250,-- "Zweihundertfünfzig RM." Honorarvorschuss für Juli 1930 an Herrn Dr. Ladner in München, Kufsteiner Platz 1 bei ^{zufällig} Cornelius, portofrei durch die Post.
- II. 4. 250,-- "Zweihundertfünfzig" Honorarvorschuss ^{für Juli 1930} (an Herrn Dr. Theodor Mommsen in München, ^{Sanking bei} Schönfeldstr. 26 bei Wilhelmi, portofrei durch die Post,

zus. RM. 2.150,-- Uebertrag

↳ Anmerkung: Extrakte bei Frau von Douffel

⊕ Auf zu Anmerkung 5.

↳ Datum ab 1. 8. 1930. Offener Betrag